

	DIN EN 12662-1	
ICS 75.160.20; 75.160.40	Mit DIN EN 12662-2:2024-08 Ersatz für DIN EN 12662:2014-07	
Flüssige Mineralölerzeugnisse – Bestimmung der Gesamtverschmutzung – Teil 1: Mitteldestillate und Dieselkraftstoffe; Deutsche Fassung EN 12662-1:2024 Liquid petroleum products – Determination of total contamination – Part 1: Middle distillates and diesel fuels; German version EN 12662-1:2024 Produits pétroliers liquides – Détermination de la contamination totale – Partie 1: Distillats moyens et gazoles; Version allemande EN 12662-1:2024		
Gesamtumfang 16 Seiten		
DIN-Normenausschuss Materialprüfung (NMP) Fachausschuss Mineralöl- und Brennstoffnormung (FAM) des NMP		

Nationales Vorwort

Das Dokument EN 12662-1:2024 wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 19 „Gasförmige und flüssige Kraft- und Brennstoffe, Schmierstoffe und verwandte Produkte aus Erdöl und mit biologischem oder synthetischem Ursprung“ erarbeitet, dessen Sekretariat von NEN (Niederlande) gehalten wird.

Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 062-06-84 AA „Gemeinschaftsausschuss NA 062-06-42 AA/NA 062-06-61 AA“ im Fachausschuss Mineralöl- und Brennstoffnormung (FAM) des DIN-Normenausschusses Materialprüfung (NMP).

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 12662:2014-07 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Aufteilung des Anwendungsbereichs in zwei Teile, wobei Teil 1 (dieses Dokument) die Mitteldestillate und die Dieselmotorkraftstoffe mit einem Gehalt von bis zu 30 % (V/V) an Fettsäure-Methylester (FAME, en: fatty acid methyl ester) und Teil 2 reines FAME in einem separaten Dokument abdeckt;
- b) Aktualisierung der Präzisionsdaten nach einer neuen statistischen Auswertung [6] der Ringversuchsdaten, die ohne die FAME-Proben nach EN ISO 4259-1:2017 [4] verfügbar sind.

Frühere Ausgaben

DIN 51419: 1983-06

DIN EN 12662: 1998-10, 2008-07, 2014-07

Deutsche Fassung

Flüssige Mineralölerzeugnisse —
Bestimmung der Gesamtverschmutzung —
Teil 1: Mitteldestillate und Dieselkraftstoffe

Liquid petroleum products —
Determination of total contamination —
Part 1: Middle distillates and diesel fuels

Produits pétroliers liquides —
Détermination de la contamination totale —
Partie 1: Distillats moyens et gazoles

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 8. April 2024 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Kurzbeschreibung	6
5 Chemikalien und Hilfsmittel	6
6 Geräte	6
7 Reinigung der Probenbehälter und der Filtriergeräte	7
8 Probenahme	8
9 Vorbereitung des Probenteils	9
9.1 Allgemeines	9
9.2 Mitteldestillate und Dieselkraftstoffe	9
9.3 Flüssige Mineralölerzeugnisse mit einer kinematischen Viskosität größer als 8 mm ² /s bei 20 °C bzw. größer als 5 mm ² /s bei 40 °C	9
10 Vorbereitung der Geräte	10
10.1 Vorbereitung der Filtriergeräte	10
10.2 Vorbereitung des Filters	10
11 Durchführung	10
12 Berechnung	11
13 Angabe der Ergebnisse	12
14 Präzision	12
14.1 Allgemeines	12
14.2 Wiederholbarkeit	12
14.3 Vergleichbarkeit	12
15 Prüfbericht	12
Literaturhinweise	14

Bilder

Bild 1 — Filtriergeräte zur Bestimmung der Verschmutzung	7
--	---

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN 12662-1:2024) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 19 „Gasförmige und flüssige Kraft- und Brennstoffe, Schmierstoffe und verwandte Produkte aus Erdöl und mit biologischem oder synthetischem Ursprung“ erarbeitet, dessen Sekretariat von NEN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Dezember 2024, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Dezember 2024 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN 12662:2014.

Im Vergleich zur Vorgängerausgabe wurden die folgenden technischen Änderungen vorgenommen:

- Aufteilung des Anwendungsbereichs in zwei Teile, wobei Teil 1 (dieses Dokument) die Mitteldestillate und die Dieseldieselkraftstoffe mit einem Gehalt von bis zu 30 % (V/V) an Fettsäure-Methylester (FAME) und Teil 2 reines FAME in einem separaten Dokument abdeckt;
- Aktualisierung der Präzisionsdaten nach einer neuen statistischen Auswertung [6] der Ringversuchsdaten, die ohne die FAME-Proben nach EN ISO 4259-1:2017 [4] verfügbar sind.

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Liste dieser Institute ist auf den Internetseiten von CEN abrufbar.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die Republik Nordmazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.